

HIL KARL FRIEDRICH v. SIEMENS.

21. Dez. 1928.

Hochverehrter Herr v. Siemens,

Unsere Pläne für eine Expedition zur Erforschung der Arktis mit Luftschiff sind jetzt einen wesentlichen Schritt vorwärts gegen Verwirklichung gekommen dadurch dass wir zu einer Vereinbarung zwischen Dr. Eckener für die Zeppelin-werke der deutschen Regierung und Aeroarctic gekommen sind. Es ist dann natürlich dass ich als Präsident der letztgenannten Gesellschaft wünsche Ihnen einen aufrichtigen Dank auszusprechen, denn ohne Ihre Hilfe Herrn Hauptmann Bruns gegenüber wäre dies gewiss nicht erreicht. Es ist dadurch dass Sie in einer so liebenswürdigen und freigebigen Weise Herrn Bruns gestützt haben und ihm so viel Zeit für die Arbeit zu dem genannten Zweck freigegeben haben, dass wir so weit gekommen sind. Alle wir die darin interessiert sind, können Ihnen dafür nicht genug danken. Durch Hauptmann Bruns' energische und zielbewusste Tätigkeit, merkwürdige Zähigkeit und grosse Umsicht haben wir jetzt so viel erreicht und es ist zu hoffen, dass es uns jetzt wirklich gelingen wird unsere Pläne durchzuführen.

Mit noch einmal Dank für Ihre wertvolle Hilfe schon seit Jahren, bin ich [Ihr ergebener]

Fridtjof Nansen.

Herrn Karl Friedrich v. Siemens,
Siemens Schuckert Werke
Berlin.